



FK Südbrandenburg – Jugendausschuss | Thomas König | Hauptstraße 8 | 15938 Golßen

Rahmen-Richtlinien für Kleinfeldspiele Kinderfußball

Jugendausschuss des Fußballkreises

Thomas König
Hauptstraße 8, 15938 Golßen

Mobil: 0173 3632881

E-Mail: Thomas.Koenig@flb.de

Der Fußballkreis Südbrandenburg hat in Ergänzung der derzeit gültigen

- DFB-Fußball-Regeln
- DFB-Jugendordnung
- Satzung und Ordnungen des FLB

Zusatzbestimmungen für Spiele auf Kleinfeld festgelegt. Diese sind für alle Spiele auf Kleinfeld in den aufgeführten Altersklassen gültig.

Allgemeine Bestimmungen

Die allgemeinen Bestimmungen sind für alle aufgeführten Altersklassen auf Kleinfeld gültig.

Spielfeld

Bei Mängeln am Platz (z.B. Spielfeldabmessungen oder Spielball entsprechen nicht den Vorgaben der entsprechenden Altersklasse) bleibt die Spielwertung bei einem möglichen Einspruch unberührt. Der für den Tatbestand verantwortliche Verein erhält von der Verwaltungsstelle eine Sanktionierung.

Die Tore müssen mit geeigneten Mitteln gegen Umfallen gesichert sein. Berührt der Ball Pfosten oder Latte des Großfeldtores, so ist diese Berührung als äußerer Einfluss zu werten. Das Spiel ist vom Schiedsrichter zu unterbrechen und mit Schiedsrichter-Ball an der Stelle fortzusetzen, an der die Ballberührung mit dem äußeren Einfluss erfolgte.

Ausrüstung der Spieler

Das Tragen von Schienbeinschonern ist Pflicht und liegt in der Verantwortung der Vereine. Bei Nichteinhalten wird gemäß den DFB-Fußball-Regeln (Regel 4: Ausrüstung der Spieler) verfahren.

Verhalten Trainer, Betreuer und Eltern

Das Betreten des Spielfeldes ist ausschließlich Betreuern und Trainern (maximal 2 Personen) gestattet, wenn der Schiedsrichter das Zeichen dazu gegeben hat. Trainer, Betreuer und Familienmitglieder haben ihrer Verantwortung als Vorbilder gerecht zu werden. Eltern und Fans dürfen sich ausschließlich in der "Eltern-Fan-Zone" aufhalten (siehe Anlage 2).

Sollten zwei Spiele oder mehr auf dem Halbfeld zeitgleich stattfinden, dürfen keine Trainer/Eltern auf der Trennungslinie (Mittellinie Großfeld) stehen.

Seite 1 von 10

Übersicht

Rahmen-Richtlinien für Kleinfeldspiele	E - Junioren	S. 2
	F - Junioren	S. 4
	G - Junioren	S. 8

E-Junioren Kinderfußball

Spielbetrieb

keine Meisterschaften, Spieltage im Champions-League Modus

Spielfeld

Feldgröße: 25 x 40 m
Schusszone: 25 x 10 m
Mittelfeld: 25 x 20 m

Tore

4 Tore - 2 Minitore (min. 1m x 1,8m) je Grundlinie - Tore in 2m Abstand von der Seitenlinie aufstellen oder 2 Kleinfeldtore (5m x 2m), ggf. höhenreduziert auf 1,65m

Spielball

Leichtspielball Größe 4 (350 g)

Dauer des Spiels

6 Spiele á 12 min und jeweils 3 min Pause

Zahl der Spieler

Mannschaftsstärke: 5 Feldspieler + max. 3 Rotationsspieler

Ein- / Auswechseln

Nach jedem Tor besteht eine **Rotationspflicht für beide Mannschaften.**

Es gibt eine **feste Reihenfolge** unabhängig davon wer das Tor erzielt hat.

Rotiert wird an der Mitte des Feldes. Das Spiel geht dabei weiter.

Falls nicht genügend Tore fallen, dann manuell rotieren (**spätestens nach 2 Minuten**).

Mindestabstand der Gegenspieler

Kommt es zu keiner schnellen Spieleröffnung nach Freistößen oder Ballaus muss immer mindestens ein Abstand von 3 Metern gehalten werden.

Spielregeln

Anstoß

Das Spiel wird mit einrollen des Balles begonnen, was natürlich variiert werden kann, um den Spaß zu erhöhen. Zu Beginn des Spiels verteilen sich die Spieler einer Mannschaft auf ihrer Torlinie.

Anstoß nach Tor

Eindribbeln von der Grundlinie: Die Gegner müssen hinter der Mittellinie stehen.



Abstoß

Ab- und Anstoß werden von der eigenen Grundlinie als Dribbling ausgeführt. Dabei muss die gegnerische Mannschaft die Schusszone verlassen. Bei zu hohem Druck kann man auch das Verlassen der gegnerischen Hälfte verlangen.

Seitenaus

Bei Seitenaus wird der Ball eingedribbelt (**immer außerhalb der Schusszone**). Nach Tor oder Ausball darf ein Treffer nur indirekt erzielt werden. Das heißt, der Ball muss vorher mindestens einmal angespielt werden.

Torerzielung

Ein Tor kann nur ab der Mittellinie erzielt werden. Eigentore zählen immer, egal von wo der Ball ins eigene Tor gespielt wurde. Bei Unentschieden steigt derjenige auf, der das letzte Tor erzielt hat. Bei 0:0 entscheidet Stein-Schere-Papier.

Ecken

Eindribbeln vom Beginn der Schusszone (Hütchen).

Strafstoß

Wie in den Fußball-Regeln für Großfeld. Bei der Ausführung des Strafstoßes von der 9 m-Marke müssen die nicht beteiligten Spieler innerhalb des Spielfeldes, aber außerhalb des Strafraumes und mindestens 5 m von der Strafstoßmarke entfernt und hinter ihr stehen.

Beim Spiel auf Pugg-Tore Strafstoß von der Schusszonenlinie.

Freistoß

Es gibt keinen. Der Gegner erhält den Ball und spielt weiter.

TRAINERREGELN

Die Kinder spielen allein ohne von Trainern angeleitet zu werden.

Die Trainer helfen nur bei Unklarheiten, beim Wechseln, in den Trinkpausen, bei Auf- und Abstieg und versuchen das Spiel durch Regelanpassungen ausgeglichen zu halten. Das heißt Trainer und Rotationsspieler beider Mannschaften stehen geschlossen an der Mittellinie. **Ab einem Torunterschied von 3, spielt die überlegene Mannschaft mit einem Spieler weniger bis der Torunterschied wieder kleiner als 3 ist.**

Weitere Provokationsregeln können genutzt werden, um das Spiel ausgeglichen zu gestalten. Es gibt keinen Schiedsrichter; die Kinder sollen die Spielsituationen alleine regeln. Bei Uneinigkeit helfen die Trainer, indem sie die Kinder per Stein-Schere-Papier die Situation auflösen lassen. Die Trainer stehen nebeneinander an der Mittellinie des Spielfeldes, um gemeinsam als Vorbilder ruhig noch in schwierigen Situationen zu unterstützen.

ZUSCHAUERREGELN

Zuschauer halten 15m Abstand zu den Spielfeldern. Fehlverhalten der Zuschauer kann zum Verweis vom Gelände führen. Zuschauer mischen sich nicht ins Spielgeschehen ein. Jubeln ist erlaubt, Anweisungen sind verboten.



F-Junioren Kinderfußball 3 gegen 3

Spielbetrieb

keine Meisterschaften, Spieltage im Champions-League Modus

Spielfeld

Feldgröße: 22 x 28 m

Schusszone: 22 x 6 m

Mittelfeld: 22 x 14 m

Tore

4 Tore - 2 Minitore (min. 1m x 1,8m) je Grundlinie - Tore in 2m Abstand von der Seitenlinie aufstellen

Spielball

Leichtspielball Größe 3 (290 g)

Dauer des Spiels

7 Spiele á 7 min und jeweils 3 min Pause

Zahl der Spieler

Mannschaftsstärke: 3 Feldspieler + max. 2 Rotationsspieler

Eine Mannschaft besteht aus 8 Spielern.

Abweichend des § 15 Abs. 10 JO dürfen drei Spieler mitspielen.

Ein- / Auswecheln

Nach jedem Tor besteht eine **Rotationspflicht für beide Mannschaften.**

Es gibt eine **feste Reihenfolge** unabhängig davon wer das Tor erzielt hat.

Rotiert wird an der Mitte des Feldes. Das Spiel geht dabei weiter.

Falls nicht genügend Tore fallen, dann manuell rotieren (**spätestens nach 2 Minuten**).

Mindestabstand der Gegenspieler

Kommt es zu keiner schnellen Spieleröffnung nach Freistößen oder Ballaus muss immer mindestens ein Abstand von 3 Metern gehalten werden.

Spielregeln

Anstoß

Das Spiel wird mit einrollen des Balles begonnen, was natürlich variiert werden kann, um den Spaß zu erhöhen. Zu Beginn des Spiels verteilen sich die Spieler einer Mannschaft auf ihrer Torlinie.

Anstoß nach Tor

Eindribbeln von der Grundlinie: Die Gegner müssen außerhalb der Schusszone stehen.

Abstoß

Ab- und Anstoß werden von der eigenen Grundlinie als Dribbling ausgeführt. Dabei muss die gegnerische Mannschaft die Schusszone verlassen. Bei zu hohem Druck kann man auch das Verlassen der gegnerischen Hälfte verlangen.

Seitenaus

Bei Seitenaus wird der Ball eingedribbelt (**immer außerhalb der Schusszone**). Nach Tor oder Ausball darf ein Treffer nur indirekt erzielt werden. Das heißt, der Ball muss vorher mindestens einmal angespielt werden.



Torerzielung

Ein Tor kann nur in der gegnerischen Schusszone erzielt werden. Eigentore zählen immer, egal von wo der Ball ins eigene Tor gespielt wurde. Bei Unentschieden steigt derjenige auf, der das letzte Tor erzielt hat. Bei 0:0 entscheidet Stein-Schere-Papier.

Ecken

Eindribbeln vom Beginn der Schusszone (Hütchen).

Strafstoß

Es gibt keinen. Der Gegner erhält den Ball und spielt weiter.

Freistoß

Es gibt keinen. Der Gegner erhält den Ball und spielt weiter.

TRAINERREGELN

Die Kinder spielen allein ohne von Trainern angeleitet zu werden.

Die Trainer helfen nur bei Unklarheiten, beim Wechseln, in den Trinkpausen, bei Auf- und Abstieg und versuchen das Spiel durch Regelanpassungen ausgeglichen zu halten. Das heißt Trainer und Rotationsspieler beider Mannschaften stehen geschlossen an der Mittellinie. **Ab einem Torunterschied von 3, spielt die überlegene Mannschaft mit einem Spieler weniger bis der Torunterschied wieder kleiner als 3 ist.**

Weitere Provokationsregeln können genutzt werden, um das Spiel ausgeglichen zu gestalten. Es gibt keinen Schiedsrichter; die Kinder sollen die Spielsituationen alleine regeln. Bei Uneinigkeit helfen die Trainer, indem sie die Kinder per Stein-Schere-Papier die Situation auflösen lassen. Die Trainer stehen nebeneinander an der Mittellinie des Spielfeldes, um gemeinsam als Vorbilder ruhig noch in schwierigen Situationen zu unterstützen.

ZUSCHAUERREGELN

Zuschauer halten 15m Abstand zu den Spielfeldern. Fehlverhalten der Zuschauer kann zum Verweis vom Gelände führen. Zuschauer mischen sich nicht ins Spielgeschehen ein. Jubeln ist erlaubt, Anweisungen sind verboten.



F-Junioren Kinderfußball 5 gegen 5

Spielbetrieb

keine Meisterschaften, Spieltage im Champions-League Modus

Spielfeld

Feldgröße: 25 x 40 m

Schusszone: 25 x 10 m

Mittelfeld: 25 x 20 m

Tore

4 Tore der Größe 1 x 2 m (mindestens 1 x 1,80 m), oder 2 Kleinfeldtore (5m x 2m) ggf. höhenreduziert auf 1,65m2m vom Eckhütchen entfernt

Spielball

Leichtspielball Größe 3 (290 g)

Dauer des Spiels

6 Spiele á 10 min und jeweils 3 min Pause

Zahl der Spieler

Mannschaftsstärke: 5 Feldspieler + max. 3 Rotationsspieler

Eine Mannschaft besteht aus 8 Spielern.

Abweichend des § 15 Abs. 10 JO dürfen drei Spieler mitspielen.

Ein- / Auswechseln

Nach jedem Tor besteht eine **Rotationspflicht für beide Mannschaften.**

Es gibt eine **feste Reihenfolge** unabhängig davon wer das Tor erzielt hat.

Rotiert wird an der Mitte des Feldes. Das Spiel geht dabei weiter.

Falls nicht genügend Tore fallen, dann manuell rotieren (**spätestens nach 2 Minuten**).

Mindestabstand der Gegenspieler

Kommt es zu keiner schnellen Spieleröffnung nach Freistößen oder Ballaus muss immer mindestens ein Abstand von 3 Metern gehalten werden.

Spielregeln

Anstoß

Das Spiel wird mit einrollen des Balles begonnen, was natürlich variiert werden kann, um den Spaß zu erhöhen. Zu Beginn des Spiels verteilen sich die Spieler einer Mannschaft auf ihrer Torlinie.

Anstoß nach Tor

Eindribbeln von der Grundlinie: Die Gegner müssen außerhalb der Schusszone stehen.

Abstoß

Ab- und Anstoß werden von der eigenen Grundlinie als Dribbling ausgeführt. Dabei muss die gegnerische Mannschaft die Schusszone verlassen. Bei zu hohem Druck kann man auch das Verlassen der gegnerischen Hälfte verlangen.

Seitenaus

Bei Seitenaus wird der Ball eingedribbelt (**immer außerhalb der Schusszone**). Nach Tor oder Ausball darf ein Treffer nur indirekt erzielt werden. Das heißt, der Ball muss vorher mindestens einmal angespielt werden.



Torerzielung

Ein Tor kann nur in der gegnerischen Schusszone erzielt werden. Eigentore zählen immer, egal von wo der Ball ins eigene Tor gespielt wurde. Bei Unentschieden steigt derjenige auf, der das letzte Tor erzielt hat. Bei 0:0 entscheidet Stein-Schere-Papier.

Ecken

Eindribbeln vom Beginn der Schusszone (Hütchen).

Strafstoß

Wie in den Fußball-Regeln für Großfeld. Bei der Ausführung des Strafstoßes von der 9 m-Marke müssen die nicht beteiligten Spieler innerhalb des Spielfeldes, aber außerhalb des Strafraumes und mindestens 5 m von der Strafstoßmarke entfernt und hinter ihr stehen.

Beim Spiel auf Pugg-Tore Strafstoß von der Schusszonenlinie.

Freistoß

Es gibt keinen. Der Gegner erhält den Ball und spielt weiter.

TRAINERREGELN

Die Kinder spielen allein ohne von Trainern angeleitet zu werden.

Die Trainer helfen nur bei Unklarheiten, beim Wechseln, in den Trinkpausen, bei Auf- und Abstieg und versuchen das Spiel durch Regelanpassungen ausgeglichen zu halten. Das heißt Trainer und Rotationsspieler beider Mannschaften stehen geschlossen an der Mittellinie. **Ab einem Torunterschied von 3, spielt die überlegene Mannschaft mit einem Spieler weniger bis der Torunterschied wieder kleiner als 3 ist.**

Weitere Provokationsregeln können genutzt werden, um das Spiel ausgeglichen zu gestalten. Es gibt keinen Schiedsrichter; die Kinder sollen die Spielsituationen alleine regeln. Bei Uneinigkeit helfen die Trainer, indem sie die Kinder per Stein-Schere-Papier die Situation auflösen lassen. Die Trainer stehen nebeneinander an der Mittellinie des Spielfeldes, um gemeinsam als Vorbilder ruhig noch in schwierigen Situationen zu unterstützen.

ZUSCHAUERREGELN

Zuschauer halten 15m Abstand zu den Spielfeldern. Fehlverhalten der Zuschauer kann zum Verweis vom Gelände führen. Zuschauer mischen sich nicht ins Spielgeschehen ein. Jubeln ist erlaubt, Anweisungen sind verboten.



G-Junioren Kinderfußball

Spielbetrieb

Keine Meisterschaften, Spieltage im Champions-League Modus

Spielfeld

Feldgröße: 16 x 16 m

Feldgröße: 22 x 16 m (**wenn F-Junioren im Anschluss**)

Schusszone: 16 x 8 m (entspricht der Mittellinie)

Mittelfeld: 16 x 16 m

Tore

4 Tore - 2 Minitore (min. 1m x 1,8m) je Grundlinie - Tore in 2m Abstand von der Seitenlinie aufstellen

Spielball

Leichtspielball Größe 3 (290 g)

Dauer des Spiels

Spieldauer: 7 Spiele à 6 min und jeweils 3 min Pause

Zahl der Spieler

2 Feldspieler + 1 Rotationsspieler (max. 2)

3 Feldspieler + 1 Rotationsspieler (max. 2) (**wenn F-Junioren im Anschluss**)

Ein- / Auswechseln

Nach jedem Tor besteht eine **Rotationspflicht für beide Mannschaften**.

Es gibt eine **feste Reihenfolge** unabhängig davon wer das Tor erzielt hat.

Rotiert wird an der Mitte des Feldes. Das Spiel geht dabei weiter.

Falls nicht genügend Tore fallen, dann manuell rotieren (**spätestens nach 2 Minuten**).

Mindestabstand der Gegenspieler

Kommt es zu keiner schnellen Spieleröffnung nach Freistößen oder Ballaus muss immer mindestens ein Abstand von 3 Metern gehalten werden.

Spielregeln

Anstoß

Das Spiel wird mit einrollen des Balles begonnen, was natürlich variiert werden kann, um den Spaß zu erhöhen. Zu Beginn des Spiels verteilen sich die Spieler einer Mannschaft auf ihrer Torlinie.

Anstoß nach Tor

Eindribbeln von der Grundlinie: Die Gegner müssen außerhalb der Schusszone stehen.

Abstoß

Ab- und Anstoß werden von der eigenen Grundlinie als Dribbling ausgeführt. Dabei muss die gegnerische Mannschaft die Schusszone verlassen. Bei zu hohem Druck kann man auch das Verlassen der gegnerischen Hälfte verlangen.

Seitenaus

Bei Seitenaus wird der Ball eingedribbelt (**immer außerhalb der Schusszone**). Nach Tor oder Ausball darf ein Treffer nur indirekt erzielt werden. Das heißt, der Ball muss vorher mindestens einmal angespielt werden.

Torerzielung

Ein Tor kann nur in der gegnerischen Schusszone erzielt werden. Eigentore zählen immer, egal von wo der Ball ins eigene Tor gespielt wurde. Bei Unentschieden steigt derjenige auf, der das letzte Tor erzielt hat. Bei 0:0 entscheidet Stein-Schere-Papier.

Ecken

Eindribbeln vom Beginn der Schusszone (Hütchen).

Strafstoß

Es gibt keinen. Der Gegner erhält den Ball und spielt weiter.

Freistoß

Es gibt keinen. Der Gegner erhält den Ball und spielt weiter.

TRAINERREGELN

Die Kinder spielen allein ohne von Trainern angeleitet zu werden.

Die Trainer helfen nur bei Unklarheiten, beim Wechseln, in den Trinkpausen, bei Auf- und Abstieg und versuchen das Spiel durch Regelanpassungen ausgeglichen zu halten. Das heißt Trainer und Rotationsspieler beider Mannschaften stehen geschlossen an der Mittellinie. **Ab einem Torunterschied von 3, spielt die überlegene Mannschaft mit einem Spieler weniger bis der Torunterschied wieder kleiner als 3 ist.**

Weitere Provokationsregeln können genutzt werden, um das Spiel ausgeglichen zu gestalten. Es gibt keinen Schiedsrichter; die Kinder sollen die Spielsituationen alleine regeln. Bei Uneinigkeit helfen die Trainer, indem sie die Kinder per Stein-Schere-Papier die Situation auflösen lassen. Die Trainer stehen nebeneinander an der Mittellinie des Spielfeldes, um gemeinsam als Vorbilder ruhig noch in schwierigen Situationen zu unterstützen.

ZUSCHAUERREGELN

Zuschauer halten 15m Abstand zu den Spielfeldern. Fehlverhalten der Zuschauer kann zum Verweis vom Gelände führen. Zuschauer mischen sich nicht ins Spielgeschehen ein. Jubeln ist erlaubt, Anweisungen sind verboten.

FELDAUFBAU BASISFORM

Beim Spielfeldaufbau sollte der komplette Platz genutzt werden, um ausreichend Abstand zwischen den Spielfeldern zu haben.

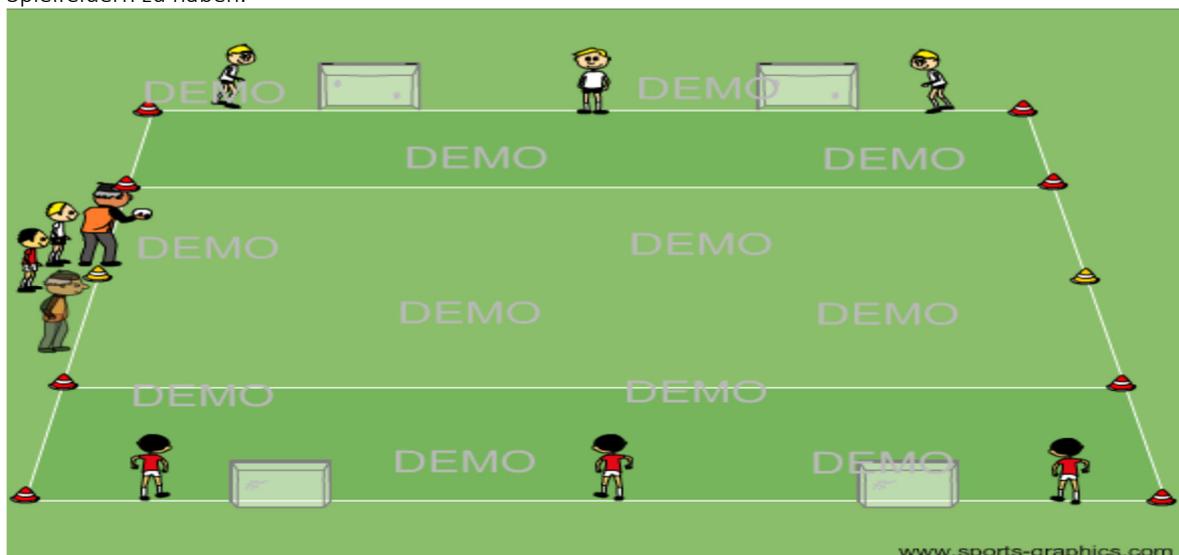


Bild zeigt „Fußball3“

Rotationsprinzip



Beim Feldaufbau den kompletten Platz nutzen.

Stand: 25.07.2024